



Ökologisch-Demokratische Partei

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 27.05.2015

## Anfrage

### Kleiderbibliothek in München statt Kleiderexport nach Übersee

Kürzlich teilte das Kommunalreferat dem Stadtrat in Beantwortung einer Stadtratsanfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste mit, dass sich die Wiederverwendungsquote bei der städtischen Altkleidersammlung zwischen 54% und 62% bewegt und von einem der beiden mit dem Recycling beauftragten Unternehmen 80 – 90% der Textilien in die Benelux-Länder exportiert werden, insbesondere in die Niederlande.<sup>1</sup>

Die sehr hohe Exportquote in die Niederlande lässt nur zwei Schlüsse zu: Entweder liefern bisher alle Holländer nackig herum oder die Kleidungsstücke werden von dort vor allem in die sogenannten „Entwicklungsländer“ verschifft. Obgleich die Auswirkungen des Altkleiderexports auf die Textilwirtschaft in den „Entwicklungsländern“ inzwischen nicht mehr prinzipiell negativ beurteilt werden,<sup>2</sup> ist eine Wiederverwendung vor Ort in München aus ökologischer Hinsicht schon wegen des geringeren umweltbelastenden Verkehrsaufkommens für den Transport zu bevorzugen.

Eine pfiffige Lösung, um einen Teil der Kleidungsstücke einer Wiederverwendung in München zuzuführen und zugleich das Altkleideraufkommen überhaupt zu reduzieren, wäre die sogenannte „Kleiderbibliothek“. Dort kann man Kleidungsstücke auf Zeit entleihen,<sup>3</sup> ähnlich wie Bücher in der Stadtbibliothek<sup>4</sup> oder Bilder in der Artothek<sup>5</sup>. In Schweden ist das Angebot an Kleiderbibliotheken wohl am meisten verbreitet,<sup>6</sup> unter anderem in Stockholm<sup>7</sup>, Göteborg<sup>8</sup> und Malmö<sup>9</sup>. Aber auch in Großstädten wie Hamburg<sup>10</sup>, Berlin<sup>11</sup> und Amsterdam<sup>12</sup> gibt es eine Kleiderbibliothek. In München führt hingegen eine Internetsuche zu keinem Treffer.

#### Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Gibt es nach Kenntnis der Stadtverwaltung (z.B. Gewereregister) bereits eine Kleiderbibliothek in München?
2. Wäre es möglich eine Kleiderbibliothek einzurichten - entweder im Rahmen der geplanten Erweiterung der Second-Hand-Halle des dem Kommunalreferat angeschlossenen Abfallwirtschaftsbetriebes München (AWM), oder im Rahmen des 2. bzw. 3. Arbeitsmarktes, die durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft und das Sozialreferat gefördert werden?

*Initiative: Sonja Haider (ÖDP), Unterstützer: Tobias Ruff (ÖDP)*

- 1 [http://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris\\_antrag\\_dokumente.jsp?risid=3517090](http://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=3517090)
- 2 <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/textilrecycling-was-altkleider-aus-deutschland-fuer-afrika-bedeutet-1.1683519>
- 3 [http://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2013/03/29/drk\\_20130329\\_1355\\_3ef911eb.mp3](http://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2013/03/29/drk_20130329_1355_3ef911eb.mp3)
- 4 <http://www.muenchner-stadtbibliothek.de>
- 5 <http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Kulturreferat/Museen-Galerien/Artothek/Verleih.html>
- 6 <http://www.brigitte.de/mode/trends/mode-zukunft-1160296>  
<http://sverigesradio.se/sida/gruppsida.aspx?programid=2151&grupp=6574&artikel=5501097>
- 7 [www.lanegarderoben.se](http://www.lanegarderoben.se)
- 8 [www.kladoteketgoteborg.se](http://www.kladoteketgoteborg.se)
- 9 [www.kladoteket.se](http://www.kladoteket.se)
- 10 <http://www.brigitte.de/blogs/stylenotes/die-grunderinnen-der-kleider-bibliothek-kleideri-im-interview/>  
<https://kleideri.com/>
- 11 <http://www.insiderei.com/openings/berlin-design-mode-kleideri-hamburg-wilkening-fendel/>
- 12 [http://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2014/12/03/drk\\_20141203\\_2255\\_6bc86a1e.mp3](http://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2014/12/03/drk_20141203_2255_6bc86a1e.mp3)

#### ÖDP - Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Zimmer 174 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 - 25922 • E-Mail: stadtrat@oedp-muenchen.de